

Amok-Alarm an Berliner Grundschule: Großeinsatz der Polizei und SEK!

Am Freitagabend löste ein Amok-Alarm an der Alt-Schmargendorf-Grundschule in Berlin Schmargendorf einen Großaufgebot der Polizei aus.



Am Freitagnachmittag wurde in einer Grundschule im Berliner Stadtteil Schmargendorf ein dramatischer Amok-Alarm ausgelöst. Laut dem Bericht der Berliner Zeitung passierte dies gegen 16:15 Uhr an der Alt-Schmargendorf-Grundschule in der Reichenhaller Straße. Eine massive Polizeipräsenz, einschließlich Kräfte des Spezialeinsatzkommandos (SEK), wurde umgehend mobilisiert. Bei dem Alarm waren noch Schüler im Gebäude, die sich in ihren Klassenräumen versteckten, während der Hort bis 18 Uhr geöffnet hat, wie die Bild-Zeitung berichtet.

Der Alarm wurde offenbar durch Notrufdrücke auf speziellen Alarmanlagen in der Schule ausgelöst. Die Polizei führte sofortige Durchsuchungen des Gebäudes durch, um

sicherzustellen, dass keine Gefahr für die Schüler bestand. Einheiten der Feuerwehr wurden ebenfalls präventiv geschickt, um mögliche medizinische Hilfe anbieten zu können. Diese dramatische Situation wurde durch die laufende Schulkonferenz zusätzlich angespannt, die an diesem Tag stattfand, berichtet die Berliner Zeitung. Eine offizielle Bestätigung seitens der Polizei über den Alarm und den aktuellen Stand gab es zu diesem Zeitpunkt noch nicht, aber die Sicherheitskräfte vor Ort arbeiteten mit Hochdruck daran, die Lage unter Kontrolle zu bringen.

Die Situation beschäftigt die Anwohner und Eltern, während die Einsatzkräfte weiterhin die Schule durchsuchen. Das schnelle Handeln der Polizei und die Alarmierung für solche Notfälle zeigen die Ernsthaftigkeit des Vorfalls. Die genauen Hintergründe des Alarms sind noch unklar und werden derzeit untersucht, wie sowohl die Berliner Zeitung als auch die Bild-Zeitung hervorheben.

Berliner Zeitung

Details

Quellen

- www.berliner-zeitung.de
- www.bild.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de